



# BISTECH Innovationsplaner

Beratungs- und Informationssystem  
für Technologietransfer im Handwerk

## Erster Kontakt

**Autor:** Robert Karpinski

**Letzte Änderung:** 18.05.2012

Es ist unbedingt ratsam, bereits in einem frühen Stadium des Innovationsprozesses Kontakt zu der zuständigen Handwerkskammer aufzunehmen. Sollten Veröffentlichungen und Präsentationen neuer Produkte geplant sein, empfiehlt es sich, ebenfalls die Handwerkskammer zu kontaktieren, um klären zu lassen, ob dies sich eventuell neuheitsschädlich auswirken könnte.

Bereits bei dem ersten telefonischen Kontakt mit dem zuständigen Berater der Handwerkskammer können wertvolle Hinweise und Ratschläge zum weiteren Ablauf des Innovationsprozesses erhalten werden.

Nutzen Sie das Beratungsangebot der Handwerkskammern im BISTECH- Netzwerk ([http:// www.netzwerk.bistech.de/](http://www.netzwerk.bistech.de/)).